

<b>1</b>	<b>KATHARINA BETRITT NEULAND</b> . . . . .	<b>9</b>
	Ihre Ansichten über Schweden sind beschränkt	
<b>2</b>	<b>KATHARINA LANDET AUF DER FALSCHEN TOILETTE</b> . . . . .	<b>13</b>
	Vom Siegeszug der Unisex-Klos – und einem Wörtchen namens <i>hen</i>	
<b>3</b>	<b>KATHARINA KOMMT AN – IRRT ABER ÜBER SKANDINAVIEN</b> . . . . .	<b>19</b>
	Warum Dänen und Schweden nicht zu verwechseln sind	
<b>4</b>	<b>KATHARINA BLEIBT AUF IHREN KRONEN SITZEN</b> . . . . .	<b>27</b>
	Willkommen in der bargeldlosen Gesellschaft!	
<b>5</b>	<b>KATHARINA WILL ZU ABEND ESSEN</b> . . . . .	<b>33</b>
	Komisch, dass sie überall nur <i>middag</i> bekommt	
<b>6</b>	<b>KATHARINA MÖCHTE EINE FLASCHE STILLES WASSER</b> . . . . .	<b>41</b>
	Leitungswasser hat sie aber nicht bestellt	
<b>7</b>	<b>KATHARINA SCHNEIDET EINEN KUCHEN AN</b> . . . . .	<b>47</b>
	Meins, deins: Bei der Torte hört die Gleichheit auf	
<b>8</b>	<b>KATHARINA TRÄGT ZU HEFTIG AUF</b> . . . . .	<b>57</b>
	»Jantelagen!« Schweden ist kein Land für Angeber	
<b>9</b>	<b>KATHARINA, VILL DU FIKA?</b> . . . . .	<b>65</b>
	Von »falschen Freunden« und den Freuden schwedischer Kaffeekultur	

- 10 KATHARINA TRITT ANS BUFFET . . . . . 73**  
 Vom *smörkniv* und der Kunst ein Butterbrot zu streichen
- 11 KATHARINA TREIBT SMALLTALK . . . . . 79**  
 Wer zu viel redet (vor allem über Schweden-Krimis), bleibt allein
- 12 KATHARINA SUCHT NACH EINER FLASCHE WEIN . . . 87**  
 Doch *vin & sprit* gibt's nicht im Supermarkt
- 13 KATHARINA DRÄNGELT SICH VOR. . . . . 93**  
 Warum nur schaut sie jeder so feindselig an?
- 14 KATHARINA SCHNÄUZT IN IHR TASCHENTUCH ... . . 99**  
 ... und fällt im Restaurant unangenehm auf
- 15 KATHARINA UND IHRE FREUNDE DREHEN AUF. . . 105**  
 Laut sind in Schweden nur Touristen
- 16 KATHARINA GEHT AUF EINEN GEBURTSTAG. . . . . 111**  
 Vom zwanglosen Dresscode und Schuhen vor der Haustür
- 17 KATHARINA VERSPÄTET SICH. . . . . 117**  
 Doch Unpünktlichkeit ist den Schweden ein Graus
- 18 KATHARINA BEDIENT SICH IM GARTEN  
 DER WILDNIS . . . . . 125**  
 Was das Allemansrätten erlaubt – und was nicht
- 19 KATHARINA WARTET AUF EINEN ELCH. . . . . 137**  
 Aber der steht auch in Småland nicht an jeder Ecke
- 20 KATHARINA KENNT DAS WORT DANKE NICHT . . . 143**  
 Schade, denn *tack* ist das halbe Leben

<b>21 KATHARINA HAT KEINEN GÜLTIGEN FAHRSCHEIN . . . . .</b>	<b>151</b>
Vorsicht, da kennen die Schweden kein Pardon	
<b>22 KATHARINA LÄSTERT ÜBER DAS KÖNIGSHAUS . . .</b>	<b>157</b>
Doch bei den Bernadottes hört die Freundschaft auf	
<b>23 KATHARINA RÜCKT IHRER NACHBARIN AUF DEN PELZ . . . . .</b>	<b>163</b>
<i>Hej då.</i> Warum den Schweden ihre Privatsphäre so wichtig ist	
<b>24 KATHARINA PARFÜMIERT SICH. . . . .</b>	<b>169</b>
Pech nur, dass mancherorts ein Duftstoffverbot besteht	
<b>25 KATHARINA GEHT AUF TUCHFÜHLUNG . . . . .</b>	<b>175</b>
Warum bloß rückt jeder von ihr ab?	
<b>26 KATHARINA SIEZT DEN PROFESSOR . . . . .</b>	<b>183</b>
<i>Kalla mig Bror</i> – in Schweden sagt man einfach Du	
<b>27 KATHARINA MACHT EINEN UNANGEKÜNDIGTEN BESUCH . . . . .</b>	<b>191</b>
Willkommen, nimm doch schon mal am Katzentisch platz!	
<b>28 KATHARINA GEHT IN DIE SAUNA. . . . .</b>	<b>197</b>
Hilfe, warum ist hier keiner nackt?	
<b>29 KATHARINA VERPUTZT DEN LETZTEN KEKS . . . . .</b>	<b>203</b>
Wer (zu viel) nimmt, riskiert seinen Ruf	
<b>30 KATHARINA PLANT EIN MEETING UM 16 UHR. . . . .</b>	<b>209</b>
Doch im Karolinska hat plötzlich keiner Zeit	

<b>31 KATHARINA GIBT EINEN AUS . . . . .</b>	<b>215</b>
<i>Tack, sagen die Kollegen, aber in Zukunft bitte nicht!</i>	
<b>32 KATHARINA REDET MIT HÄNDEN UND FÜSSEN . .</b>	<b>223</b>
<i>Ihr Gegenüber wundert sich – und nimmt Reißaus</i>	
<b>33 KATHARINA WEISS ALLES BESSER. . . . .</b>	<b>229</b>
<i>Doch Schweden ist kein Land für Neunmalkluger</i>	
<b>34 KATHARINA NIMMT EINEN COFFEE TO GO . . . . .</b>	<b>233</b>
<i>Wohin mit dem leeren Pappbecher?</i>	
<b>35 KATHARINA HAT DEN WINTERBLUES. . . . .</b>	<b>241</b>
<i>Wie halten die Schweden nur diese Dunkelheit aus?</i>	
<b>ANHANG . . . . .</b>	<b>245</b>
<i>10 Dinge, die Sie getan haben müssen</i>	
<b>ANHANG . . . . .</b>	<b>247</b>
<i>10 Dinge, mit denen Sie sich blamieren</i>	
<b>ANHANG . . . . .</b>	<b>249</b>
<i>Glossar</i>	